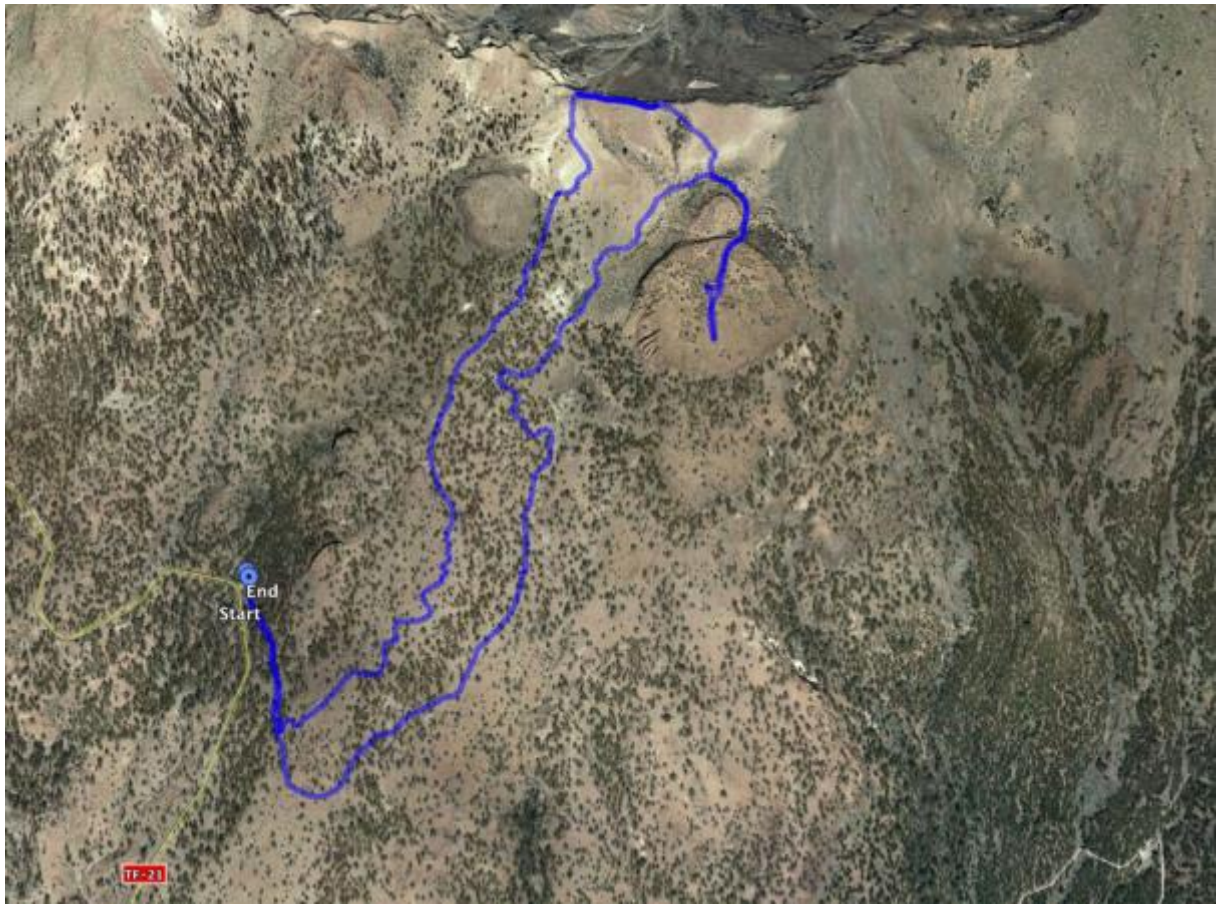


Kurzinformationen zum Artikel:

Teneriffa – Rundwanderung zum markanten Felsplateau „Sombbrero de Chasna“



Startpunkt und Anfahrt:

Kleiner Parkplatz ca. 8,5 Kilometer oberhalb des Ortes Vilaflor an der TF 21 bei Kilometer 59,7 (2.040 Höhenmeter) – zu erkennen an Ruinenhäusern und einer Wandertafel.

Anfahrt mit dem Pkw: normalerweise ist am Startpunkt immer Platz für einige Pkw. Da kein Bus hier hält und bei einer Busanfahrt noch ein Fußweg nötig ist, ist die Anfahrt mit dem Pkw anzuraten.

Anfahrt mit dem Bus: Von Los Christianos gibt es verschiedene Busverbindungen nach Vilaflor, die allerdings zwischen 45 Minuten und knappen 2 Stunden variieren. Die Buslinien Titsa Nummer 342 und 482 benötigen unter einer Stunde Anfahrtszeit. Die Buslinien Titsa Nummer 474, 411, 416 und 450 benötigen hingegen fast 2 Stunden Anfahrtszeit. Außerdem sind es von Vilaflor noch 8,5 Kilometer auf der Landstraße bis zum Parkplatz laufen.

Nur die Buslinie Titsa Nummer 342 fährt hoch in die Cañadas. Sie führt auch am Startpunkt vorbei. Der Bus hält am Picknickplatz Las Lajas, der einen guten Kilometer über dem Startpunkt liegt. Wer also mit dem Bus anreisen möchte, sollte unbedingt diese Variante wählen.

Siebeninseln 2017 - <https://siebeninseln.de>

Zeit: Ich gebe ungern allgemeine Zeitangaben für Wandertouren, da die Zeiten doch sehr individuell sind. Wandern soll ja Erholung bringen und Spaß machen. Und auch ich brauche für jede Tour mal mehr und mal ein bisschen weniger Zeit. Hierbei sind noch nicht die persönlichen Rast- und Pausenzeiten berücksichtigt. Doch im Mittelwert solltest du ungefähr 3,5 Stunden einkalkulieren.



Höhenunterschied und Streckenlänge: Die Höhendifferenz der Rundwanderung beträgt ca. 500 Meter und ein bisschen mehr brutto. Die Strecke ist ungefähr 7,5 Kilometer lang.

Anforderung: Eine einfache und für jedermann mit ein bisschen Kondition gut zu bewältigende Tour. Wer sehr sportlich unterwegs ist, kann sie sicher unter drei Stunden absolvieren. Und wer die wunderschönen Ausblicke genießen möchte, kann sich ausreichend Zeit lassen. Die Wege sind breit und zumeist gut ausgeschildert. Nur an einigen Stellen zu Beginn und kurz vor dem Felsplateau des Sombreros de Chasna ist der Pfad der Rundwanderung ein wenig undeutlich. Doch verlaufen kannst du dich nicht, da das markante Felsplateau immer in Sichtweite vor dir liegt. Und um auf das Hochplateau des Sombreros de Chasna zu gelangen, ist auf den letzten Metern ein bisschen Kraxeln angesagt.

Einkehr: Restaurants, Bars und Geschäfte gibt es nur in Vilaflor (8,5 Kilometer vom Startpunkt). Daher ausreichend Wasser und ggf. Verpflegung mitnehmen.

Varianten: Diese Tour lässt sich mit verschiedenen anderen Wander- und Rundwanderungen in der Nähe gut kombinieren. Zu erwähnen sind die bekannte Paisaje Lunar, über die ich noch gesondert schreiben werde. Die Wanderung über den Ucanca Pass herunter in die Caldera zum Parador Nacional. Der Wanderweg Nummer 31 geht von dieser Rundwanderung am Rand der Cañadas ab. Er führt immer entlang des Randes hoch über der Caldera bis zum Ucanca Pass. Und von dort kannst du zum Parador Nacional absteigen. Dieses Wegstück ist Teil der Wanderung auf den Guajara, über die ich gleichfalls noch gesondert schreiben werde.

Da es sich um eine Rundwanderung handelt, kann die Tour natürlich auch in die andere Richtung gegangen werden. Was auch möglich ist, mir sogar einmal Ausversehen passiert ist, auf dem hier beschriebenen Abstiegsweg hoch zu gehen, dann den Sombrero de Chasna zu besuchen und auf dem hier beschriebenen Aufstiegsweg herunterzugehen (sozusagen eine 8 –also zwei Rundwege ☺). Varianten gibt es bei dieser Rundtour daher genug.

Und wem die Tour dann doch noch zu lang ist, der kann auch nur den Sombrero de Chasna besteigen und den Rand der Cañadas vielleicht ein anderes Mal besuchen. Auch die Strecke allein auf den Sombrero de Chasna lässt sich mit Ausnahmen des letzten und ersten Wegstückes als kleine Rundwanderung gestalten.

SiebenInseln 2017 - <https://siebeninseln.de>



Viel Freude bei deiner Rundwanderung

zum Sombrero de Chasna wünscht dir

Dagmar von Siebeninseln